

Endgültige Bedingungen vom

22. Mai 2026

GOLDMAN SACHS BANK EUROPE SE

Frankfurt am Main, Deutschland

(Emittentin)

EUR 15.000.000

Fixed Return Wertpapiere

(mit ordentlichem Kündigungsrecht der Emittentin)

(begeben als Anleihen)

ISIN: DE000GW66MS4

WKN: GW66MS

Valor: 156117300

Common Code: 333135299

Tranchennummer: 762007

Ausgabepreis: 100,00 %

Diese Endgültigen Bedingungen beziehen sich auf den Basisprospekt für Wertpapiere (begeben als Zertifikate oder Anleihen, Series B-1a (Coupon)) vom 16. Dezember 2025 (wie nachgetragen durch den Nachtrag vom 24. April 2026 einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge).

Gegenstand der Endgültigen Bedingungen sind Fixed Return Wertpapiere (Produkt Nr. 12 im Basisprospekt) (die "Wertpapiere"), die von der Goldman Sachs Bank Europe SE (die "Emittentin") begeben werden.

Diese Endgültigen Bedingungen wurden gemäß Artikel 8 Abs. 4 der Prospektverordnung erstellt und sind in Verbindung mit dem Basisprospekt vom 16. Dezember 2025 (einschließlich etwaiger Nachträge dazu) zu lesen.

Vollständige Informationen zur Emittentin und zu dem Angebot der Wertpapiere ergeben sich nur aus der Zusammenschau dieser Endgültigen Bedingungen mit dem Basisprospekt (einschließlich etwaiger Nachträge dazu).

Die Endgültigen Bedingungen werden zusammen mit dem Basisprospekt und etwaigen Nachträgen dazu in elektronischer Form auf der Internetseite www.gs.de/de (unter www.gs.de/de/info/product-final-terms bzw. www.gs.de/de/info/dokumente/basisprospekte) bzw. auf der jeweiligen Produktseite (abrufbar durch Eingabe der für das Wertpapier relevanten Wertpapierkennung im Suchfunktionfeld unter <https://classic.gs.de>) veröffentlicht.

Eine emissionsspezifische Zusammenfassung mit den Basisinformationen für die Wertpapiere ist diesen Endgültigen Bedingungen beigelegt.

EMISSIONSSPEZIFISCHE BESTIMMUNGEN

Die nachfolgenden Emissionsspezifischen Bestimmungen enthalten die Produktspezifischen Bestimmungen (die "Produktspezifischen Bestimmungen") des entsprechenden Wertpapiertyps (Produkt Nr. 12 in dem Basisprospekt), die in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen ausgewählt und vervollständigt werden, und darüber hinaus die Allgemeinen Bestimmungen (die "Allgemeinen Bestimmungen"), welche die in dem Basisprospekt enthaltenen Allgemeinen Bedingungen ergänzen und auf die Wertpapiere anwendbar sind.

Teil A – Produktspezifische Bestimmungen

Tilgungsbetrag	Der Tilgungsbetrag entspricht 117,45 % des Nominalbetrags.
Nominalbetrag	EUR 50.000,00
Wahrückzahlungstage	Wie unter Teil B - Allgemeine Bestimmungen (Begriffe im Hinblick auf das Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin; Kündigungsrecht nach Eintritt eines Gesetzänderungsereignisses (§ 4 der Allgemeinen Bedingungen)) angegeben.

Teil B - Allgemeine Bestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Wertpapierrecht, Status, Definitionen (§ 1 der Allgemeinen Bestimmungen)

Tilgungsbetragsgrundlage	Nicht anwendbar
Abwicklungswährung	Euro ("EUR")
Anfänglicher Bewertungstag	Nicht anwendbar
Fälligkeitstag	26. Mai 2031 (bzw. der maßgebliche Wahrückzahlungstag im Fall einer Ausübung des Ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin)
Datum der Programmvereinbarung	Nicht anwendbar
Datum des Agency Agreement	Nicht anwendbar
Datum der Deed of Covenant	Nicht anwendbar
Italienische Gelistete Wertpapiere	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Abwicklung (§ 2 der Allgemeinen Bedingungen)

Clearingsystem Clearstream Europe AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee
61, 65760 Eschborn, Deutschland

Begriffe im Hinblick auf Verzinsung (§ 3 der Allgemeinen Bedingungen)

Zinszahlung Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf das Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin; Anpassungs- und Kündigungsrecht nach Eintritt eines Gesetzesänderungsereignisses (§ 4 der Allgemeinen Bedingungen)

Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin Anwendbar

Wahlrückzahlungstage Wahlrückzahlungstag (1): 26. Mai 2027

Wahlrückzahlungstag (2): 26. Mai 2028

Wahlrückzahlungstag (3): 28. Mai 2029

Wahlrückzahlungstag (4): 27. Mai 2030

Kündigungsbetrag für den Fall der ordentlichen Kündigung Der Kündigungsbetrag für den Fall der ordentlichen Kündigung an dem jeweiligen Wahlrückzahlungstag lautet wie folgt:

Kündigungsbetrag am Wahlrückzahlungstag (1): 103,49 % des Nominalbetrags

Kündigungsbetrag am Wahlrückzahlungstag (2): 106,98 % des Nominalbetrags

Kündigungsbetrag am Wahlrückzahlungstag (3): 110,47 % des Nominalbetrags

Kündigungsbetrag am Wahlrückzahlungstag (4): 113,96 % des Nominalbetrags

Linear Zugewachsener Betrag Anwendbar

Linear Zugewachsener Betrag (Modifizierte Definitionen) Nicht Anwendbar

Prozentwert des Ausgabe-
preises 100,00 %

Kündigungserklärungstage Fünfter (5.) Zahltag vor dem maßgeblichen Wahrrückzahlungstag

Begriffe im Hinblick auf Übertragbarkeit, Wertpapierinhaber (§ 5 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindesthandelsgröße EUR 50.000,00 (entsprechend einem (1) Wertpapier)

Zulässige Handelsgröße Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Stellen (§ 6 der Allgemeinen Bedingungen)

Berechnungsstelle Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland

Hauptprogrammstelle Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland

Fiskalstelle Nicht anwendbar

Registerstelle Nicht anwendbar

Weitere(r) Beauftragte(r) Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Bekanntmachungen (§ 9 der Allgemeinen Bedingungen)

Webseite www.gs.de/DE000GW66MS4

Begriffe im Hinblick auf Berichtigungen (§ 10 der Allgemeinen Bedingungen)

Wertpapierbörse Luxemburger Wertpapierbörse

Begriffe im Hinblick auf Maßgebliches Recht, Gerichtsstand (§ 11 der Allgemeinen Bedingungen)

Wertpapiere Deutsche Wertpapiere

Maßgebliches Recht Deutsches Recht

Begriffe im Hinblick auf indexbezogene Bestimmungen (Anhang zu den Allgemeinen Bedingungen - Indexbezogene Bestimmungen)

Indexbezogene Bestimmungen Nicht anwendbar

WEITERE INFORMATIONEN

Interessen natürlicher und juristischer Personen, die an der Emission/dem Angebot beteiligt sind

Zu den Interessen von Einzelpersonen oder Rechtspersonen, die an der Emission beteiligt sind, sowie zu den daraus resultierenden potenziellen Interessenkonflikten, siehe unter Abschnitt II.7 "Risikofaktoren im Hinblick auf Interessenkonflikte zwischen Goldman Sachs und Wertpapierinhabern" im Basisprospekt.

Bedingungen des Angebots und Emissionstag der Wertpapiere

Emissionstag: 26. Mai 2026

Börsennotierung und Handel

Regulierter Markt der Luxemburger Wertpapierbörse

Ausgabepreis, Gebühren und Provisionen

Der Ausgabepreis beträgt 100,00 %.

Die im Ausgabepreis enthaltenen produktspezifischen Einstiegskosten betragen 2,61 %. Diese Kosten werden auf der Grundlage des oben genannten Ausgabepreises berechnet; für alle Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere ist die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung) maßgeblich. Die Berechnung der Kosten kann sich während der Laufzeit der Wertpapiere ändern. Die MiFID II Kostenoffenlegung umfasst auch nicht-produktspezifische Kosten, die dem Anleger von einer dritten Partei in Rechnung gestellt werden können und die von der dritten Partei gesondert offengelegt werden müssen.

Aufgelaufene Stückzinsen werden im Verkaufspreis der Wertpapiere berücksichtigt (sogenanntes "dirty pricing").

Rendite über die Gesamtlaufzeit

Die Rendite über die Gesamtlaufzeit beträgt 3,49 % p.a.

Prospektpflichtiges Angebot im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR)

Nicht anwendbar

Zustimmung zur Nutzung des Prospekts

Nicht anwendbar

Veröffentlichung von Informationen nach erfolgter Emission

Die Emittentin beabsichtigt, mit Ausnahme der in den Bedingungen genannten Bekanntmachungen, keine Veröffentlichung von Informationen nach erfolgter Emission.

EMISSIONSSPEZIFISCHE ZUSAMMENFASSUNG

1. Abschnitt – Einleitung mit Warnhinweisen

Warnhinweise

Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt vom 16. Dezember 2025 (wie nachgetragen durch den Nachtrag vom 24. April 2026 einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) (der "**Basisprospekt**") der Goldman Sachs Bank Europe SE (die "**Emittentin**") verstanden werden.

Der Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren auf den Basisprospekt und die jeweiligen Endgültigen Bedingungen als Ganzes stützen.

Der Anleger kann sein gesamtes angelegtes Kapital oder einen Teil davon verlieren.

Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt sowie den in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.

Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder, dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

Einleitung

Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummer

Die vorliegenden Wertpapiere sind Fixed Return Wertpapiere (mit ordentlichem Kündigungsrecht der Emittentin) (die "**Wertpapiere**").

ISIN: DE000GW66MS4

WKN: GW66MS

Valor: 156117300

Common Code: 333135299

Die Emittentin

Goldman Sachs Bank Europe SE ("**GSBE**"). Ihr eingetragener Sitz befindet sich in Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland und ihr Legal Entity Identifier (LEI) lautet 8IBZUGJ7JPLH368JE346.

Zuständige Behörde

Der Basisprospekt wurde am 19. Dezember 2025 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**"), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: +49 (0)228 41080) gebilligt.

2. Abschnitt – Basisinformationen über die Emittentin

Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Eintragung

Die Goldman Sachs Bank Europe SE ist eine europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea, kurz SE) nach den Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland. Sie hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main und ist seit dem 15. Januar 2019 unter der Nummer HRB 114190 im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main eingetragen. Die LEI der Goldman Sachs Bank Europe SE lautet: 8IBZUGJ7JPLH368JE346.

Haupttätigkeiten

Zweck der Goldman Sachs Bank Europe SE ist das Betreiben von Bankgeschäften und die Erbringung von Finanzdienstleistungen.

Hauptanteilseigner

Die alleinige Anteilseignerin der Goldman Sachs Bank Europe SE ist die Goldman Sachs Bank USA mit Sitz in New York in den Vereinigten Staaten, die wiederum eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der The Goldman Sachs Group, Inc. ("GSG") ist.

Hauptgeschäftsführer

Die Hauptgeschäftsführer der Emittentin sind die Mitglieder des Vorstands: Dr. Wolfgang Fink, Robert Charnley, Peter Hermann, Lear Janiv, Jonathan Bury, Michael Holmes und Michael Trokoudes.

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland sind die unabhängigen Wirtschaftsprüfer der Emittentin und haben die historischen Finanzinformationen der Emittentin für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025 geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Forvis Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt am Main, Deutschland waren im Vorjahr die unabhängigen Wirtschaftsprüfer der Emittentin und haben die historischen Finanzinformationen der Emittentin für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024 geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die folgenden wesentlichen Finanzinformationen wurden den geprüften Jahresabschlüssen der Emittentin für die Jahre endend am 31. Dezember 2025 und 31. Dezember 2024 entnommen, die nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) erstellt wurden:

Zusammenfassende Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung		
(in Millionen EUR)	Jahr endend am 31. Dezember 2025 (geprüft)	Jahr endend am 31. Dezember 2024 (geprüft)
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung		
Nettozinsaufwendungen ¹	282	355
Nettoertrag aus Gebühren und Provisionen ²	867	831
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	(59)	(33)
Nettoertrag des Handelsbestands	1.485	1.397
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	784	879
Jahresüberschuss / Bilanzgewinn	460	597
¹ Posten aus der Gewinn- und Verlustrechnung „Zinserträge aus Kredit- und Geldmarktgeschäften“ zuzüglich des Postens „Zinsaufwendungen“.		
² Posten aus der Gewinn- und Verlustrechnung „Provisionserträge“ zuzüglich des Postens „Provisionsaufwendungen“.		
Zusammenfassende Informationen – Bilanz		
(in Millionen EUR)	Zum 31. Dezember 2025 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2024 (geprüft)
Summe der Aktiva (Vermögenswerte insgesamt)	143.083	107.238
Vorrangige Verbindlichkeiten	N/A	N/A
Nachrangige Verbindlichkeiten	20	20
Forderungen an Kunden	37.625	32.530
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	44.546	39.491
Eigenkapital	13.743	13.283

(in Prozent)		
Harte Kernkapitalquote (CET1) ³	22,5	30,4
Gesamtkapitalquote ³	22,5	30,5
³ Auf Nicht-Proforma Basis und basierend auf den International Financial Reporting Standards (IFRS)		

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Die Emittentin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Anleger sind dem Kreditrisiko der GSBE ausgesetzt. Eine Insolvenz der GSBE kann eintreten, obwohl die GSBE eine direkte Tochtergesellschaft der Goldman Sachs Bank USA und eine indirekte Tochtergesellschaft der GSG ist. Ein möglicher Ausfall der Goldman Sachs Bank USA, der GSG oder eines mit der GSG verbundenen Unternehmens und Maßnahmen, die im Einklang mit den U.S. Resolution Regime getroffen werden, können auch die GSBE betreffen. Sollten sich die Absicherungsvereinbarungen als unzureichend erweisen, um die Ansprüche aller Inhaber zu befriedigen, können Anleger Teile ihrer Investition oder ihre gesamte Investition verlieren (**Totalverlustrisiko**).
- Die GSG zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften ist ein führendes globales Finanzinstitut und sieht sich einer Reihe erheblicher Risiken ausgesetzt, die die Fähigkeit der Emittentin, ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren zu erfüllen, beeinträchtigen können, darunter Marktrisiken, Liquiditätsrisiken, Kreditrisiken, operationelle Risiken, rechtliche und aufsichtsrechtliche Risiken, Wettbewerbsrisiken und Risiken zur Marktentwicklung und zum allgemeinen Geschäftsumfeld.
- Die GSBE unterliegt einer Vielzahl von Risiken, die sich aus ihrer Geschäftstätigkeit ergeben, einschließlich (i) Liquiditätsrisiken, insbesondere im Zusammenhang mit dem Verlust von Einlagen und der Unfähigkeit, ausreichende Finanzmittel von der GSG, oder auf besicherter Basis, von Drittparteien oder verbundenen Unternehmen zu erhalten oder aufrechtzuerhalten, (ii) Marktrisiken, insbesondere im Zusammenhang mit den Bedingungen auf den globalen Finanzmärkten und den allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, sinkenden Vermögenswerten und der Marktvolatilität, die sich auf die Market-Making Aktivitäten auswirkt, (iii) Kreditrisiken, insbesondere im Zusammenhang mit der Verschlechterung der Kreditwürdigkeit von Dritten oder deren Ausfall, (iv) operationelle Risiken, insbesondere im Zusammenhang mit dem Ausfall der operativen Systeme oder Infrastruktur der GSBE oder von Drittparteien und der Abhängigkeit der GSBE von verbundenen Unternehmen, (v) rechtliche und aufsichtsrechtliche Risiken, insbesondere im Zusammenhang mit einer umfassenden und tiefgreifenden Regulierung und Durchsetzungsmaßnahmen der zuständigen Behörden, (vi) Wettbewerbsrisiken, insbesondere im Zusammenhang mit der Zusammensetzung des Kundenstamms und der wettbewerbsintensiven Finanzdienstleistungsbranche und (vii) Risiken zur Marktentwicklung und zum allgemeinen Geschäftsumfeld, insbesondere im Zusammenhang mit unvorhergesehenen oder verheerenden Ereignissen, verstärkten staatlichen und regulatorischen Kontrollen, negativer Presse, Änderungen von Zinssätzen oder anderen Basiswerten.
- Die GSBE unterliegt Risiken im Zusammenhang mit der Abwicklung und der Sanierungsplanung in Europa und Deutschland. Die Umstände, unter denen eine Abwicklungsbehörde ihre "Bail-in"-Befugnisse ausüben würde, um eine zahlungsunfähige Einheit durch Herabschreibung ihrer unbesicherten Verbindlichkeiten oder Umwandlung in Eigenkapital zu rekapitalisieren, sind ungewiss. Würden diese Befugnisse in Bezug auf GSBE ausgeübt werden (oder gäbe es einen Vorschlag, wie sie ausgeübt werden könnten), hätte eine solche Ausübung wahrscheinlich eine erhebliche negative Auswirkung auf den Wert von Investitionen in Schuldtitel die von der GSBE ausgegeben werden, einschließlich eines möglichen teilweisen oder vollständigen Verlusts dieser Investitionen.

3. Abschnitt – Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Produkttyp, Basiswert, Art und Gattung der Wertpapiere

Die vorliegenden Wertpapiere sind Fixed Return Wertpapiere (mit ordentlichem Kündigungsrecht der Emittentin).

ISIN: DE000GW66MS4

WKN: GW66MS

Valor: 156117300

Common Code: 333135299

Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere stellen Inhaberschuldverschreibungen dar und werden durch eine Inhaber-Dauerglobalurkunde (die "**Inhaber-Globalurkunde**") verbrieft. Die Inhaber-Globalurkunde wird bei Clearstream Europe AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland (das "**Maßgebliche Clearingsystem**") hinterlegt.

Währung, Emissionsvolumen und Laufzeit der Wertpapiere

Die Abwicklungswährung der Wertpapiere ist Euro ("EUR").

Emissionsvolumen: EUR 15.000.000

Die Wertpapiere haben eine festgelegte Laufzeit.

Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Die Wertpapiere berechtigen jeden Inhaber von Wertpapieren zum Erhalt eines Ertrags aus den Wertpapieren.

Beeinflussung des Wertes der Wertpapiere durch den Basiswert

Im Fall von Fixed Return Wertpapieren erhält der Wertpapierinhaber, vorbehaltlich einer etwaigen ordentlichen Kündigung der Wertpapiere durch die Emittentin bzw. einer unplanmäßigen vorzeitigen Rückzahlung der Wertpapiere, bei Fälligkeit einen Tilgungsbetrag. Der Tilgungsbetrag entspricht einem im Vergleich zu dem Nominalbetrag höheren Betrag.

Die Emittentin hat das Recht, die Fixed Return Wertpapiere an einem Kündigungserklärungstag mit Wirkung zu dem maßgeblichen Wahrrückzahlungstag zu kündigen (das "**Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin**").

Sofern die Emittentin während der Laufzeit der Wertpapiere ihr Ordentliches Kündigungsrecht zu einem Wahrrückzahlungstag ausübt, endet die Laufzeit der Wertpapiere an diesem Wahrrückzahlungstag und der Wertpapierinhaber erhält den Kündigungsbetrag, der dem entsprechenden Wahrrückzahlungstag zugeordnet ist. Die Wertpapiere sehen vor, der unter den Wertpapieren zu zahlende Betrag (das heißt ein etwaiger im Falle einer ordentlichen Kündigung fälliger Kündigungsbetrag oder andernfalls der Tilgungsbetrag) mit zunehmender Laufzeit der Wertpapiere ansteigt.

Im Falle einer unplanmäßigen vorzeitigen Rückzahlung erhält der Wertpapierinhaber einen Kündigungsbetrag, den sog. Linearen Zugewachsenen Betrag, der auf Basis der Laufzeit der Wertpapiere bis zum maßgeblichen Kündigungstag ermittelt wird und mindestens dem Nominalbetrag entspricht und unterhalb des Tilgungsbetrags liegt.

Tilgungsbetrag: 117,45 % des Nominalbetrags

Fälligkeitstag: 26. Mai 2031 (bzw. der maßgebliche Wahrrückzahlungstag im Fall einer Ausübung des Ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin)

Nominalbetrag: EUR 50.000,00

Wahrückzahlungstag(e): Wahrrückzahlungstag (1): 26. Mai 2027

Wahrückzahlungstag (2): 26. Mai 2028

Wahrückzahlungstag (3): 28. Mai 2029

Wahrückzahlungstag (4): 27. Mai 2030

Kündigungsbetrag für den Fall der ordentlichen Kündigung:

Kündigungsbetrag am Wahrrückzahlungstag (1): 103,49 % des Nominalbetrags

Kündigungsbetrag am Wahrrückzahlungstag (2): 106,98 % des Nominalbetrags

Kündigungsbetrag am Wahrrückzahlungstag (3): 110,47 % des Nominalbetrags

Kündigungsbetrag am Wahrrückzahlungstag (4): 113,96 % des Nominalbetrags

Kündigungserklärungstag: Fünfter (5.) Zahltag vor dem maßgeblichen Wahrrückzahlungstag

Relativer Rang der Wertpapiere

Die jeweilige Serie von Wertpapieren begründet direkte, unbesicherte, nicht-nachrangige Verpflichtungen der Emittentin, die untereinander und gegenüber sämtlichen anderen aktuellen sowie zukünftigen unbesicherten, nicht-nachrangigen Verpflichtungen der Emittentin gleichrangig sind, wobei dies nicht für Verpflichtungen gilt, die auf Grund zwingender und allgemein anwendbarer Regelungen vorrangig sind.

Beschränkung der freien Handelbarkeit der Wertpapiere

Vorbehaltlich etwaiger Verkaufsbeschränkungen, sind die Wertpapiere frei übertragbar.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?**Antrag auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt oder zum Handel an einem MTF**

Regulierter Markt der Luxemburger Wertpapierbörse

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind, werden wie folgt zusammengefasst:

- Bei Fixed Return Wertpapieren entspricht der Tilgungsbetrag am Ende der Laufzeit einem im Vergleich zu dem Nominalbetrag höheren Betrag. Das Verlustrisiko des Wertpapierinhabers ist dementsprechend auf die Differenz zwischen dem für den Erwerb der Wertpapiere eingesetzten Kapital (einschließlich aufgewendeter Transaktionskosten) und dem Tilgungsbetrag begrenzt. Der Wertpapierinhaber bleibt allerdings weiterhin dem Emittentenrisiko ausgesetzt, so dass er bei einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin sein gesamtes für den Erwerb der Wertpapiere eingesetztes Kapital (einschließlich aufgewendeter Transaktionskosten) verlieren kann. Unter anderem aus diesem Grund können Fixed Return Wertpapiere während ihrer Laufzeit zu einem Preis gehandelt werden, der unterhalb des Nominalbetrags bzw. des Tilgungsbetrags liegt. Wertpapierinhaber können deshalb nicht darauf vertrauen, die erworbenen Wertpapiere jederzeit während ihrer Laufzeit mindestens zum vorgesehenen Tilgungsbetrag veräußern zu können.
- Die Fixed Return Wertpapiere sehen während ihrer Laufzeit keine Verzinsung vor. Stattdessen erhält der Wertpapierinhaber im Fall der Ausübung des Ordentlichen Kündigungsrechts durch die Emittentin einen bei Emission festgelegten Kündigungsbetrag bzw., wenn die Emittentin ihr Ordentliches Kündigungsrecht während der Laufzeit nicht ausübt und die Wertpapiere auch nicht anderweitig vorzeitig beendet werden, einen bei Emission festgelegten Tilgungsbetrag. Der Wertpapierinhaber partizipiert daher nicht an einem allgemein steigenden Marktzinsniveau. Bei einem steigenden allgemeinen Marktzinsniveau besteht bei Fixed Return Wertpapieren das Risiko, dass sich der Preis der Wertpapiere während der Laufzeit verringert.
- Wertpapierinhaber sollten beachten, dass die Laufzeit der Wertpapiere durch eine ordentliche Kündigung der Emittentin an den vorgesehenen Währückzahlungstagen beendet werden kann. Sofern die Emittentin während der Laufzeit der Wertpapiere ihr Ordentliches Kündigungsrecht zu einem Währückzahlungstag ausübt, endet die Laufzeit der Wertpapiere an diesem Währückzahlungstag und der Wertpapierinhaber erhält den Kündigungsbetrag, der dem entsprechenden Währückzahlungstag zugeordnet ist. Da bei Emission nicht absehbar ist, ob und wann die Emittentin das Ordentliche Kündigungsrecht während der Laufzeit ausübt, ist der Anleger dem Risiko ungewisser Erträge unter den Wertpapieren ausgesetzt. Zudem ist im Fall einer Kündigung zu berücksichtigen, dass der Wertpapierinhaber das Wiederanlagerisiko trägt. Dies bedeutet, dass er den durch die Emittentin im Fall einer Ordentlichen Kündigung zu zahlenden Kündigungsbetrag möglicherweise nur zu ungünstigeren Marktkonditionen wiederanlegen kann als denen, die beim Erwerb des Wertpapiers vorlagen. Sofern die Laufzeit der Wertpapiere in Folge einer unplanmäßigen vorzeitigen Rückzahlung beendet wird, ist zu berücksichtigen, dass der Wertpapierinhaber in diesem Fall den Linearen Zugewachsenen Betrag erhält, welcher unterhalb des Tilgungsbetrags liegt. Auch in diesem Fall trägt der Wertpapierinhaber das Wiederanlagerisiko.
- Wertpapierinhaber tragen das Risiko, die Wertpapiere während ihrer Laufzeit nicht zu einem bestimmten Zeitpunkt bzw. zu einem bestimmten Kurs veräußern zu können.
- Wertpapierinhaber tragen ein Verlustrisiko auf Grund der steuerlichen Behandlung der Wertpapiere. Zudem kann sich die steuerliche Beurteilung der Wertpapiere ändern. Dies kann sich erheblich nachteilig auf den Kurs und die Einlösung der Wertpapiere sowie die Zahlung unter den Wertpapieren auswirken.

4. Abschnitt – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Wertpapiere investieren?

Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots

Ausgabepreis: 100,00 %

Emissionstag: 26. Mai 2026

Einzelheiten der Zulassung zum Handel

Die Emittentin wird einen Antrag auf Zulassung der Wertpapiere zum Handel an der Luxemburger Wertpapierbörse (ge-regelter Markt) stellen. Das erwartete Datum der Zulassung zum Handel ist der 26. Mai 2026.

Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden

Die im Ausgabepreis enthaltenen produktspezifischen Einstiegskosten betragen 2,61 %. Diese Kosten werden auf der Grundlage des oben genannten Ausgabepreises berechnet; für alle Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere ist die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung) maßgeblich. Die Berechnung der Kosten kann sich während der Laufzeit der Wertpapiere ändern. Die MiFID II Kostenoffenlegung umfasst auch nicht-produktspezifische Kosten, die dem Anleger von

einer dritten Partei in Rechnung gestellt werden können und die von der dritten Partei gesondert offengelegt werden müssen.

Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse

Die Erlöse aus den Wertpapieren werden zur Absicherung der aus der Begebung der Wertpapiere entstehenden Zahlungsverpflichtungen und zu Zwecken der üblichen Geschäftstätigkeit der Emittentin verwendet (die Emittentin ist in jedem Fall in der Verwendung der Erlöse aus der Ausgabe der Wertpapiere frei).

Übernahmevertrag

Das Angebot der Wertpapiere unterliegt keinem Übernahmevertrag.

Angabe der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot oder die Zulassung zum Handel

Der Verkaufspreis der Wertpapiere kann gegebenenfalls Provisionen enthalten, die der Market Maker für die Emission erhebt bzw. die von dem Market Maker ganz oder teilweise an Vertriebspartner als Entgelt für Vertriebstätigkeiten weitergegeben werden können. Eventuell enthaltene Provisionen beeinträchtigen die Ertragsmöglichkeit des Inhabers des Wertpapiers. Zu beachten ist weiterhin, dass sich durch die Zahlung dieser Provisionen an Vertriebspartner Interessenkonflikte zu Lasten des Inhabers der Wertpapiere ergeben können, weil hierdurch für den Vertriebspartner ein Anreiz geschaffen werden könnte, Produkte mit einer höheren Provision bevorzugt an seine Kunden zu vertreiben. Die Emittentin und ihre verbundenen Unternehmen können außerdem Tätigkeiten ausüben, die zu potentiellen Interessenkonflikten führen und Auswirkungen auf den Wert der Wertpapiere haben können, z.B. im Zusammenhang mit dem Market-Making oder der Übernahme von verschiedenen Funktionen im Zusammenhang mit der Emission der Wertpapiere (beispielsweise als Berechnungsstelle).

English convenience translation of the binding German Final Terms
Unverbindliche englische Übersetzung der bindenden deutschen Endgültigen Bedingungen

Final Terms dated

22 May 2026

GOLDMAN SACHS BANK EUROPE SE

Frankfurt am Main, Germany

(Issuer)

EUR 15,000,000

Fixed Return Securities

(with ordinary termination right of the Issuer)

(issued in the form of Notes)

ISIN: DE000GW66MS4

WKN: GW66MS

Valor: 156117300

Common Code: 333135299

Tranche Identifier: 762007

Issue Price: 100.00 per cent.

These Final Terms relate to the Base Prospectus for Securities (issued in the form of Certificates or Notes, Series B-1a (Coupon)) dated 16 December 2025 (as supplemented by the Supplement dated 24 April 2026 and as further supplemented from time to time).

The subject of the Final Terms are Fixed Return Securities (Product No. 12 in the Base Prospectus) (the "**Securities**"), which are issued by Goldman Sachs Bank Europe SE (the "**Issuer**").

These Final Terms have been prepared for the purpose of Article 8 (4) of the Prospectus Regulation and must be read in conjunction with the Base Prospectus dated 16 December 2025 (as supplemented from time to time).

Full information on the Issuer and the offer of the Securities is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus (as supplemented from time to time).

The Final Terms, the Base Prospectus and any supplements thereto are published in electronic form on the website www.gs.de/en (see www.gs.de/en/services/documents/product-final-terms and/or www.gs.de/en/services/documents/base-prospectus) and the respective product site (retrievable by entering the relevant securities identification number for the Security in the search field under <https://classic.gs.de>).

An issue-specific summary with the key information for the Securities is annexed to these Final Terms.

ISSUE SPECIFIC TERMS

The following Issue Specific Terms set out the product specific terms (the "Product specific terms") of the respective type of Securities (Product No. 12 in the Base Prospectus), selected and completed in the applicable Final Terms, and, in addition, the general terms (the "General terms") which supplement the General Conditions set out in the Base Prospectus and which are applicable to the Securities.

Part A – Product specific terms

Settlement Amount	The Settlement Amount equals 117.45 per cent. of the Nominal.
Nominal	EUR 50,000.00
Optional Redemption Date(s)	As specified under Part B – General terms (terms in relation to Ordinary Termination Right of the Issuer, Termination Right following a Change in Law Event (<i>Section 4 of the General Conditions</i>)).

Part B – General terms

Terms in relation to Security Right, Status, Definitions (Section 1 of the General Conditions)

Settlement Amount Rounding	Not applicable
Settlement Currency	Euro (" EUR ")
Initial Valuation Date	Not applicable
Settlement Date	26 May 2031 (and/or the relevant Optional Redemption Date in the case of an exercise of the Ordinary Termination Right of the Issuer)
Date of Programme Agreement	Not applicable
Date of Agency Agreement	Not applicable
Date of Deed of Covenant	Not applicable
Italian Listed Securities	Not applicable

Terms in relation to Settlement (Section 2 of the General Conditions)

Clearing System	Clearstream Europe AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany
-----------------	---

Permitted Trading Multiple Not applicable

Terms in relation to Agents (Section 6 of the General Conditions)

Calculation Agent Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienturm, Taunusanlage
9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany

Principal Programme Agent Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienturm, Taunusanlage
9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany

Fiscal Agent Not applicable

Registrar Not applicable

Additional Agent(s) Not applicable

Terms in relation to Notices (Section 9 of the General Conditions)

Website www.gs.de/DE000GW66MS4

Terms in relation to Modifications (Section 10 of the General Conditions)

Securities Exchange Luxembourg Stock Exchange

Terms in relation to Governing Law, Place of Jurisdiction (Section 11 of the General Conditions)

Securities German Securities

Governing Law German Law

Terms in relation to Index Linked Provisions (Annex to General Conditions - Index Linked Provisions)

Index Linked Provisions Not applicable

OTHER INFORMATION

Interest of natural and legal persons involved in the issue/offer

For interests of individuals or legal entities involved in the issue as well as potential conflicts of interests resulting from this, see under section II.7 "Risk factors associated with conflicts of interest between Goldman Sachs and Security Holders" of the Base Prospectus.

Conditions of the offer and Issue Date of the Securities

Issue Date: 26 May 2026

Listing and Trading

Regulated market of the Luxembourg Stock Exchange

Issue Price, Fees and Commissions

The Issue Price is 100.00 per cent.

The product-specific entry costs included in the Issue Price are 2.61 per cent. These costs are calculated based on the Issue Price above; for any costs at the time of the purchase of the Securities the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) is relevant. The calculation of costs may change over the term of the Securities. The MiFID II Cost Disclosure includes also non-product specific costs which may be charged by a third party to the investor which have to be separately disclosed by the third party.

Accrued interest is included in the purchase price of the Securities (so-called "dirty pricing").

Yield to maturity

Yield to maturity is 3.49 per cent. p.a.

Non-exempt offer in the European Economic Area (EEA)

Not applicable

Consent to use of Prospectus

Not applicable

Publication of post-issuance information

Except for the notices referred to in the Conditions, the Issuer does not intend to publish any post-issuance information.

ISSUE SPECIFIC SUMMARY

Section 1 – Introduction containing warnings

Warnings

This summary should be read as an introduction to the base prospectus dated 16 December 2025 (as supplemented by the Supplement dated 24 April 2026 and as further supplemented from time to time) (the "**Base Prospectus**") of Goldman Sachs Bank Europe SE (the "**Issuer**").

Any decision to invest in the Securities should be based on a consideration of the Base Prospectus as a whole and the respective Final Terms by the investor.

Investors could lose all or part of the invested capital.

Where a claim relating to the information contained in the Base Prospectus and the respective Final Terms are brought before a court, the plaintiff investor might, under the national law, have to bear the costs of translating the Base Prospectus and the respective Final Terms before the legal proceedings are initiated.

Civil liability attaches only to those persons who have tabled the Summary, including any translation thereof, but only where the Summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms or it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Securities.

Introduction

Description and securities identification number

The present securities are Fixed Return Securities (with ordinary termination right of the Issuer) (the "**Securities**").

ISIN: DE000GW66MS4

WKN: GW66MS

Valor: 156117300

Common Code: 333135299

The Issuer

Goldman Sachs Bank Europe SE ("**GSBE**"). Its registered office is at Marienurm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Germany and its Legal Entity Identifier (LEI) is 8IBZUGJ7JPLH368JE346.

Competent authority

The Base Prospectus was approved on 19 December 2025 by Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**"), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany (phone number: +49 (0)228 41080).

Section 2 – Key information on the Issuer

Who is the Issuer of the Securities?

Domicile and legal form, legislation and country of incorporation

Goldman Sachs Bank Europe SE is a Societas Europaea (SE) incorporated under the laws of Germany. It has its main seat in Frankfurt am Main and has been registered under the number HRB 114190 in the commercial register of the local court in Frankfurt am Main since 15 January 2019. The LEI of Goldman Sachs Bank Europe SE is: 8IBZUGJ7JPLH368JE346.

Principal Activities

The object of Goldman Sachs Bank Europe SE is the transaction of banking business and the provision of financial services.

Major Shareholders

The sole shareholder of Goldman Sachs Bank Europe SE is Goldman Sachs Bank USA with its registered office in New York in the United States which in turn is a wholly-owned subsidiary of The Goldman Sachs Group Inc. ("**GSG**").

Key Managing Directors

The key managing directors of the issuer are members of the issuer's executive board (*Vorstand*): Dr. Wolfgang Fink, Robert Charnley, Peter Hermann, Lear Janiv, Jonathan Bury, Michael Holmes and Michael Trokoudes.

Statutory Auditors

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, Germany are the independent auditors of the Issuer and have audited the historical financial information of the Issuer for the financial year ended 31 December 2025 and have issued an unqualified auditor's report

(*Bestätigungsvermerk*). Forvis Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt am Main, Germany were the independent auditors of the Issuer in the previous year and have audited the historical financial information of the Issuer for the financial year ended 31 December 2024 and have issued an unqualified auditor's report (*Bestätigungsvermerk*).

What is the key financial information regarding the Issuer?

The following key financial information has been extracted from the audited financial statements of the Issuer for the years ended 31 December 2025 and 31 December 2024 which have been prepared in accordance with rules laid down in the German Commercial Code (Handelsgesetzbuch - HGB):

Summary information – income statement		
(EUR in millions)	Year ended 31 December 2025 (audited)	Year ended 31 December 2024 (audited)
Selected income statement data		
Net interest expense ¹	282	355
Net fee and commission income ²	867	831
Write-downs of and value adjustments to claims and certain securities as well as additions to provisions for loan losses	(59)	(33)
Net trading result	1,485	1,397
Result from ordinary activities	784	879
Net income / Distributable profit	460	597
¹ Income statement item "Interest income from lending and money market business" plus item "Interest expense"		
² Income statement item "Commission income" plus item "Commission expense"		
Summary information – balance sheet		
(EUR in millions)	As of 31 December 2025 (audited)	As of 31 December 2024 (audited)
Total assets	143,083	107,238
Senior debt	N/A	N/A
Subordinated debt	20	20
Receivables from customers	37,625	32,530
Liabilities to customers	44,546	39,491
Shareholder's equity	13,743	13,283
(in per cent.)		
Common Equity Tier 1 (CET1) capital ratio ³	22.5	30.4
Total capital ratio ³	22.5	30.5
³ Non-proforma and based on International Financial Reporting Standards (IFRS)		

What are the key risks that are specific to the Issuer?

The Issuer is subject to the following key risks:

- Investors are exposed to the risk relating to the creditworthiness of GSBE. An insolvency of GSBE may occur despite the fact that GSBE is a direct subsidiary of Goldman Sachs Bank USA and indirect subsidiary of GSG. A potential failure of Goldman Sachs Bank USA, GSG or a company affiliated with GSG and measures taken in accordance with the U.S. Resolution Regimes may also affect GSBE. As a consequence, in case the hedging arrangements prove to

be insufficient to satisfy the claims of all holders investors may lose parts of their investment or their entire investment (**risk of total loss**).

- GSG together with its consolidated subsidiaries is a leading global financial institution and faces a variety of significant risks which may affect the Issuer's ability to fulfil its obligations under the Securities, including market risks, liquidity risks, credit risks, operational risks, legal and regulatory risks, competition risks and market development and general business environment risks.
- GSBE is subject to a variety of risks arising from its business activities including (i) liquidity risks, in particular in connection with the loss of deposits and the inability to obtain or maintain sufficient funding from GSG or, on a secured basis, from third parties or affiliates, (ii) market risks, in particular in connection with conditions in the global financial markets and broader economic conditions, declining asset values, market volatility affecting market-making activities, (iii) credit risks, in particular in connection with the deterioration in the credit quality of or defaults by third parties, (iv) operational risks, in particular in connection with a failure in GSBE's or third-party operational systems or infrastructure and GSBE's reliance on affiliate companies, (v) legal and regulatory risks, in particular in connection with extensive and pervasive regulation and enforcement actions by competent authorities, (vi) competition risks, in particular in connection with the composition of the client base and the highly competitive financial service industry and (vii) market developments and general business environment risks, in particular in connection with unforeseen or catastrophic events, increased governmental and regulatory scrutiny or negative publicity, changes in rates or other underliers.
- GSBE is subject to risks related to resolution and recovery planning in Europe and Germany. The circumstances in which a resolution authority would exercise its "bail-in" powers to recapitalise a failing entity by writing down its unsecured debt or converting it into equity are uncertain. If these powers were to be exercised (or if there was a suggestion that they could be exercised) in respect of GSBE, such exercise would likely have a material adverse effect on the value of debt investments issued by GSBE, including a potential loss of some or all of such investments.

Section 3 – Key information on the Securities

What are the main features of the Securities?

Product type, underlying, type and class of the Securities

The present Securities are Fixed Return Securities (with ordinary termination right of the Issuer).

ISIN: DE000GW66MS4

WKN: GW66MS

Valor: 156117300

Common Code: 333135299

Securities issued by the Issuer are bearer notes and will be represented by a permanent global bearer note (the "**Global Bearer Note**"). The Global Bearer Note is deposited with Clearstream Europe AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany (the "**Relevant Clearing System**").

Currency, issue size, term of the Securities

The Settlement Currency of the Securities is Euro ("**EUR**").

Issue Size: EUR 15,000,000

The Securities have a fixed maturity.

Rights attached to the Securities

The form and content of the Securities and all rights and obligations of the Issuer and of the Security Holders will be governed by, and construed in all respects in accordance with the laws of Germany.

The Securities give the right to each holder of Securities to receive a return on the Securities.

Effect of underlying instrument(s) on value of investment

In the case of Fixed Return Securities, the Security Holder receives at maturity a Settlement Amount, subject to an ordinary termination or a non-scheduled early repayment of the Securities. The Settlement Amount equals a higher amount compared to the Nominal.

The Issuer has the right to redeem the Fixed Return Securities (the "**Ordinary Termination Right of the Issuer**") on a Termination Notice Date with effect on the relevant Optional Redemption Date.

If the Issuer exercises its Ordinary Termination Right on an Optional Redemption Date during the term of the Securities, the term of the Securities ends on such Optional Redemption Date and the Security Holder receives the Termination Amount that is allocated to such Optional Redemption Date. The amount payable under the Securities (i.e. any Termination

Amounts due in case of an ordinary termination or, otherwise, the Settlement Amount) increases as the term of the Securities increases.

In case of a non-scheduled early repayment, the Security Holder will receive a termination amount, the linearly accreted value, determined based on the term of the Securities up to the relevant termination date, which will at least equal the Nominal and will be below the Settlement Amount.

Settlement Amount: 117.45 per cent. of the Nominal

Settlement Date: 26 May 2031 (and/or the relevant Optional Redemption Date in the case of an exercise of the Ordinary Termination Right of the Issuer)

Nominal: EUR 50,000.00

Optional Redemption Dates: Optional Redemption Date (1): 26 May 2027

Optional Redemption Date (2): 26 May 2028

Optional Redemption Date (3): 28 May 2029

Optional Redemption Date (4): 27 May 2030

Termination Amount in the case of an ordinary termination:

Termination Amount on Optional Redemption Date (1): 103.49 per cent. of the Nominal

Termination Amount on Optional Redemption Date (2): 106.98 per cent. of the Nominal

Termination Amount on Optional Redemption Date (3): 110.47 per cent. of the Nominal

Termination Amount on Optional Redemption Date (4): 113.96 per cent. of the Nominal

Termination Notice Date: Fifth (5th) Payment Date prior to the relevant Optional Redemption Date

Relative seniority of the Securities

The Securities of each Series constitute direct, unsecured, and unsubordinated obligations of the Issuer, which rank equally among themselves and with all other present and future unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, save for those obligations that may be preferred by provisions of law that are mandatory and of general application.

Restrictions on free transferability of the Securities

Subject to potential selling restrictions, the Securities will be freely transferable.

Where will the Securities be traded?

Application for admission to trading on a regulated market or for trading on an MTF

Regulated market of the Luxembourg Stock Exchange

What are the key risks that are specific to the Securities?

The specific risk factors related to the Securities are described below:

- In the case of Fixed Return Securities, the Settlement Amount at the end of the term equals an amount higher compared to the Nominal. The risk of loss to the Security Holder is therefore limited to the difference between the capital invested to purchase the Securities (including transaction costs incurred) and the Settlement Amount. However, the Security Holder remains exposed to the risks of the Issuer, so the Security Holder may lose all the capital invested to purchase the Securities (including transaction costs incurred) on an insolvency of the Issuer. For this reason among others, Fixed Return Securities may be traded during their term at a price below the Nominal and/or Settlement Amount. Security Holders may therefore not rely on being able to sell their purchased Securities at any time during the term at a price equal to or above the specified Settlement Amount.
- Fixed Return Securities do not provide for a coupon during their term. Instead, if the Issuer exercises its Ordinary Termination Right, the Security Holder receives a Termination Amount determined at the time of issue, or, if the Issuer does not exercise its Ordinary Termination Right during the term and the Securities are not otherwise terminated re-deemed, a Settlement Amount determined at the time of issue. The Security Holder does not participate in an increase in market interest rates. In the case of increasing market interest rates, there is the risk with Fixed Return Securities that the price of the Securities may decrease during the term.
- Security Holders should note that the term of the Securities can be ended by the Issuer on the Optional Redemption Dates by ordinary termination. If the Issuer exercises its Ordinary Termination Right on an Optional Redemption Date during the term of the Securities, the term of the Securities ends on such Optional Redemption Date and the Security Holder receives the Termination Amount that is allocated to such Optional Redemption Date. Since it is not foreseeable at the time of issue whether and when the Issuer will exercise the Ordinary Termination Right during the term, the investor is exposed to the risk of uncertain yield under the Securities. In case of a termination, it should be taken into account that the Security Holder bears the reinvestment risk. This means that the Security Holder may only be

able to reinvest the relevant amount on less favourable market terms than those existing when the Security was acquired. If the term of the Securities is terminated as a result of a non-scheduled early repayment, it should be taken into account, that the Security Holder will receive the linearly accreted value, which will be below the Settlement Amount. Also in this case, the Security Holder bears the reinvestment risk.

- Security Holders bear the risk that the Securities cannot be sold at a specific time or at a specific price during their term.
- Security Holders bear the risk of loss due to the tax treatment of the Securities. In addition, the tax assessment of the Securities may change. This may have a significant adverse effect on the price and redemption of the Securities and the payment under the Securities.

Section 4 – Key information on the offer of the Securities to the public and/or the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can the Investor invest in this Security?

General terms, conditions and expected timetable of the offer

Issue Price: 100.00 per cent.

Issue Date: 26 May 2026

Details of the admission to trading

The Issuer will apply for admission of the Securities to trading on the Luxembourg Stock Exchange (regulated market). The expected date of admission to trading is 26 May 2026.

Estimate of the total expenses charged to the investor

The product-specific entry costs included in the Issue Price are 2.61 per cent. These costs are calculated based on the Issue Price above; for any costs at the time of the purchase of the Securities the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) is relevant. The calculation of costs may change over the term of the Securities. The MiFID II Cost Disclosure includes also non-product specific costs which may be charged by a third party to the investor which have to be separately disclosed by the third party.

Why is this Prospectus being produced?

Use and estimated net amount of the proceeds

The proceeds from the Securities are used to hedge the payment obligations arising from the issuance of the Securities and for purposes of the Issuer's ordinary business activities (in any case the Issuer is free in the use of the proceeds of an issue of Securities).

Underwriting agreement

The offer of the Securities is not subject to an underwriting agreement.

Indication of the most material conflicts of interest pertaining to the offer or the admission to trading

The selling price of the Securities may contain commissions charged by the market maker for the issue or which may be passed on by the market maker to distribution partners in whole or in part as consideration for distribution activities. Commissions that may be contained therein have a negative effect on the ability of the holder of the Securities to generate earnings. It must furthermore be considered that the payment of these commissions to distribution partners may lead to conflicts of interest for the detriment of the holder of the Security since this could provide an incentive for the distribution partner to prefer selling products with higher commissions to its clients. The Issuer and its affiliated companies may also engage in activities that may give rise to potential conflicts of interest and may affect the value of the Securities, e.g. in connection with market-making or the exercise of various functions in connection with the issue of the Securities (for example, as calculation agent).